

Im Unterrande steht: *CARL HEINRICH von OERTEL von GÜNTHERSBÜHL, Herzogl. Sachsen-Hildburghausen-scher Kammerjunker*. Links unter dem Oval: *A. Reindel del.*, rechts: *L. E. Grimm sc.*

I. Vor der Schrift.

II. Mit derselben.

69. Nic. Paganini.

Höhe 150 Mm. Breite 116 Mm.

Berühmter Violinist, gest. 1840. Brustbild von vorn, ein wenig nach rechts gewendet, mit Backenbart und langem, über den hohen Rockkragen herabhängendem Haar. Ohne Einfassungslinien.

Im Unterrande steht: *Nicolo Paganini* in Facsimile. Links bei der Schulter Grimm's Zeichen, rechts gegenüber: *ad viv. Cassel 1830.*

I. Nur mit dem Namen des Dargestellten.

II. Wie beschrieben.

70. G. J. Planck.

Höhe 268 Mm. Breite 227 Mm.

Theolog, Kirchenhistoriker und Professor zu Göttingen, gest. 1837. Fast Kniestück, von vorn, etwas nach rechts gewendet, mit einem Ordensband. Seine Linke, die eine Schriftrolle hält, lehnt er an die Stuhllehne.

Im Unterrande steht: *G. J. Planck*; rechts: *L. E. Grimm fec. ad vivum Cassel 1826.*

Zur Folge der Göttinger Professoren.

I. Vor der Schrift.

II. Mit derselben.

71. Samuel Rösel.

Höhe 104 Mm. Breite 70 Mm.

Maler. Brustbild, nach rechts gekehrt, bartlos, mit starkem etwas krausen Haar. Ohne Einfassungslinien. Das

Zeichen des Künstlers ist links am Grunde neben dem Kopfe.

I. Mit der Unterschrift in Nadelschrift: *Samuel Roesel. gez. zu Salerno ad vivum 1816.*

II. Mit der gestochenen Unterschrift: *Samuel Roesel.*

72. Rumann.

Höhe 245 Mm. Breite 179 Mm.

Geh. Rath in Hannover. Brustbild in Oval, nach links gewendet, mit weissen Haaren, einem schwarzen Hauskäppchen darauf und in einen Pelzüberwurf gehüllt.

Wir kennen nur einen Abdruck vor aller Schrift.

73. Raphael Sanzio.

Höhe 219 Mm. Breite 116 Mm.

Richtiger Bindo Altoviti, nach Raphael's Bild in München. Brustbild in Profil nach rechts. Mit Barett auf dem langen, über den entblössten Nacken herabfallenden Haar.

Im Unterrande steht in offener gerissener Schrift: *RA-PHAEL SANCIO DA URBINO.* Links Grimm's Zeichen und: *radirt nach dem Original in der königl. Gallerie in München. 1812.*

I. Vor der Schrift.

II. Mit derselben.

74. Gunda von Savigny.

Höhe 192 Mm. Breite 148 Mm.

Kniestück in Profil nach rechts gekehrt, auf einem Stuhl in der Landschaft sitzend; sie ist in einen Mantel gehüllt und stützt die gefalteten Hände auf die Stuhllehne. Der landschaftliche Grund bildet rechts eine Anhöhe mit Bäumen, während wir links zwischen Gebüsch einen kleinen Wasserfall sehen. Das Bild ist oben abgerundet.